



Outdoor-Neckar-Odenwald – Lernen durch Erleben

Erlebnispädagogische Outdoor-Trainings und Events mit Kindern, Jugendlichen, Schulklassen und Auszubildenden

Thomas Striffler, Michaela Müller

Outdoor-Neckar-Odenwald steht für erlebnispädagogische Trainings und Events mit Gruppen und Individuen. Schulklassen und Auszubildende erlernen und erweitern durch bestimmte erlebnispädagogische Herausforderungen verschiedene soziale Kompetenzen. Outdoor, also außerhalb der sicheren vier Wände, sollen vor allem Jugendliche und junge Erwachsene die Möglichkeit bekommen, die eigene Persönlichkeit zu erfahren sowie Kooperations- und Teamfähigkeit zu entwickeln.

Aufbauend auf dem Konzept der Erlebnispädagogik steht im Vordergrund das „Lernen durch Erleben“. Anhand inszenierter Herausforderungen werden von den Teilnehmern Werte, Fähigkeiten und Wissen durch direktes Erleben selbst erarbeitet. Wichtig dabei ist die ganzheitliche Betrachtung der Individuen. Inhalte werden über alle Dimensionen des Menschen, über Körper, Geist und Seele, vermittelt. Charakteristisch für erlebnispädagogische Veranstaltungen ist eine Lernsituation in einem außergewöhnlichen Rahmen, um Grenzerfahrungen zu ermöglichen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Reflexion des Prozesses um bei den Teilnehmern aus einem Ereignis ein nachhaltig wirkendes Erlebnis werden zu lassen. Der entscheidende Faktor ist die Übertragung des Gelernten und der Lernerfahrungen in die individuellen Alltagssituationen der Teilnehmer.

Bei diesem Transfer werden die Teilnehmer an Veranstaltungen von Outdoor-Neckar-Odenwald von erfahrenen Trainern begleitet. Zum festen Team gehören zwei Erlebnispädagogen, deren Arbeit durch Leistungen qualifizierter und speziell ausgebildeter Trainer ergänzt wird.

Ins Leben gerufen wurde Outdoor-Neckar-Odenwald um Gruppen, schwerpunktmäßig im Neckar-Odenwald-Kreis aber auch überregional, zu ermöglichen, unter qualifizierter Anleitung eigene Grenzen kennen zu lernen und Vertrauen zu erfahren. Aktionen wie zum Beispiel Seilbrücken bauen, Monkeyklettern oder Geocachen fördern die Teamentwicklung und lassen die einzelnen Mitglieder von Gruppen zueinander finden. Schüler aus Brennpunktschulen beispielsweise in Heidelberg, Mannheim oder auch Heilbronn lernen, sich selbst einschätzen zu können, die eigene Person wahrzunehmen und sich im gesellschaftlichen Umfeld und der Klassengemeinschaft einzuordnen. Auszubildenden bieten erlebnispädagogische Outdoor-Veranstaltungen die Möglichkeit, die in der Arbeitswelt geforderten Fähigkeiten zu erlernen, soziale Kompetenzen zu stärken und Erlebtes in den Berufsalltag zu übertragen. Aktivitäten unter freiem Himmel bringen gemeinsames Erleben und Lernen hervor.